



**Karrieremesse für Absolventinnen,
Frauen in Fach- und
Führungspositionen und
Existenzgründerinnen**
München
10.-11. Oktober 2019
www.her-CAREER.com
Twitter: #herCAREER,
@her_CAREER_de
Facebook: /her-CAREER
Instagram: herCAREER/
LinkedIn: /herCAREER

Interview

(9.875 Zeichen mit Leerzeichen)

„Ich könne ja auch auf Kreuzfahrten unterwegs sein. Aber ich arbeite lieber so viel wie eine junge Startup-Gründerin.“

Feldkirchen bei München, 02.07.2019

Sie ist Börsenexpertin, Bestsellerautorin und Millionärin – und das mit 81 Jahren: Beate Sander will Frauen ermutigen, ihren Weg zu gehen und in Aktien zu investieren. Sie ist auf dem Authors-MeetUp der herCAREER zu Gast. Wir sprachen schon jetzt mit der umtriebigen Expertin über ihre Karriere in der Rente, ihre clevere Anlagestrategie, die sie reich machte, über Frauenrollen und den nächsten Crash.

Beate Sander ist mit 81 Jahren mindestens so aktiv wie früher. Nur ein Sturz nach einem Oberschenkelhalsbruch hält sie momentan davon ab, frühmorgens um halb sieben ins Fitnesscenter zu gehen, um fit zu bleiben. „Derzeit beginnt mein Arbeitstag eben früher“, sagt sie. Sie ist ein Workaholic, Aufstehen um vier, arbeiten bis 22 Uhr, Mails schreiben, Keynotes vorbereiten, an Artikeln oder ihren Büchern werken, Aktienkurse checken. Warum tut sie sich das immer noch an? „Mein Mann ist verstorben, alleine reisen muss ich nicht, und meine Kinder sind längst aus dem Haus“, sagt sie lapidar. 1996, kurz vor ihrer Rente, hatte die damalige Realschullehrerin für Wirtschaft und Recht auf Anraten ihres Schuldirektors eine Börsen-AG gegründet und die erste Aktie gekauft, von der Deutschen Telekom. Bald hatte sie Lust auf mehr.

Davon, dass sie es mit der von ihr erfundenen Hoch/Tief-Mut-Strategie in den vergangenen 20 Jahren zur Millionärin gebracht hat, macht sie nicht viel Aufhebens. „Das Geld ist für meine Kinder und Enkelkinder, ich brauch es nicht“, sagt sie. Im Börsenbereich auf Amazon führt ihr seit 2001 erschienener „Aktien- und Börsenführerschein“ seit Jahren die Bestsellerliste an, zahlreiche weitere Bücher folgten. Im Juni und Juli erscheint ihr Ratgeber „Die besten Aktienstrategien“ und ihr Sachbuch „Wohlstand sichern im demografischen Wandel“ neu aufgelegt. Für die Bild-Zeitung schreibt sie ehrenamtlich Kolumnen, die bisher im „Großen Buch der Börsenkolumnen“ mündeten. Den von der Boulevard-Zeitung verliehenen Titel „Börsenoma“ mag sie nicht so.

Pressekontakt:

Wenn Sie weitere Informationen, Bildmaterial oder Interviewpartner benötigen, wenden Sie sich bitte an:

E-Mail presse@messe.rocks
Tel.: +49 89 124 14 63-30



messe.rocks GmbH
Velaskostraße 6
85622 Feldkirchen
Deutschland
Tel.: +49 89 12 41 463-0
info@messe.rocks
www.messe.rocks



**Karrieremesse für Absolventinnen,
Frauen in Fach- und
Führungspositionen und
Existenzgründerinnen**
München
10.-11. Oktober 2019
www.her-CAREER.com
Twitter: #herCAREER,
@her_CAREER_de
Facebook: /her-CAREER
Instagram: herCAREER/
LinkedIn: /herCAREER

Frauen, so meint Beate Sander, würden leider immer noch die „schleichende Kapitalvernichtung Sparbuch“ gegenüber anderen Anlageformen bevorzugen. Sie will sie auch auf der Messe herCAREER dazu inspirieren, mutiger zu werden: in Sachen Geldanlage und in Sachen Karriere.

Frau Sander, Sie haben es in Ihrer zweiten Lebenshälfte zur Bestsellerautorin, erfolgreichen Börsenexpertin und nicht zuletzt zur Millionärin gebracht. Wenn Sie auf Ihr Leben zurückblicken, was ist Ihr Fazit?

Es ist schon erstaunlich, was passiert ist. Die Vorgaben waren ja nicht so günstig. Im Alter von 13 bin ich aus der DDR geflüchtet, durfte kein Abitur machen. Über die Begabtenprüfungen schaffte ich den Zugang zum Lehramt und konnte verwirklichen, was ich mir wünschte: Realschullehrerin für Wirtschaft und Recht, Sozialwesen und Erziehungslehre zu werden.

Sie stehen frühmorgens um vier Uhr auf und arbeiten zehn bis zwölf Stunden. Sie könnten Ihren Ruhezustand genießen: Warum tun Sie sich das an?

Als junge Frau wäre das nicht geschehen. Mein Mann hätte das nicht mitgemacht. Und es war schon schwierig genug, meine Kinder neben meinem Vollzeitjob als Lehrerin zu erziehen. Aber ich war schon immer im Unruhezustand. Ich konnte kaum laufen, da habe ich meinem Vater, einem studierten, passionierten Gärtner, geholfen und mit Pflanzen experimentiert. Ruhe und Genuss waren nie etwas für mich. Ich wollte immer schon etwas bewegen, verändern, etwas Neues machen.

Von einer Frau wurde das damals wohl nicht erwartet?

Nein, ich wurde noch von meiner Mutter verprügelt und in der Dunkelkammer eingesperrt, weil ich mich mit Jungs gerauft hatte. Nur das Klavierspielen wurde von ihr gutgeheißen. Ich übte als junges Mädchen täglich drei Stunden, vor allem, um der Hausarbeit zu entkommen. Als Kind spielte ich Hockey, später Tischtennis und Tennis.

Was hat Sie dazu bewogen, als Lehrerin am Ende Ihrer Karriere in Aktien zu investieren?

Mein damaliger Schulleiter war ein leidenschaftlicher Aktionär. Ende der 1990er Jahre glaubten viele Leute, man könne mit Aktien schnell reich werden. Er wollte,

Pressekontakt:

Wenn Sie weitere Informationen, Bildmaterial oder Interviewpartner benötigen, wenden Sie sich bitte an:

E-Mail presse@messe.rocks
Tel.: +49 89 124 14 63-30



messe.rocks GmbH
Velaskostraße 6
85622 Feldkirchen
Deutschland
Tel.: +49 89 12 41 463-0
info@messe.rocks
www.messe.rocks



**Karrieremesse für Absolventinnen,
Frauen in Fach- und
Führungspositionen und
Existenzgründerinnen**
München
10.-11. Oktober 2019
www.her-CAREER.com
Twitter: #herCAREER,
@her_CAREER_de
Facebook: /her-CAREER
Instagram: herCAREER/
LinkedIn: /herCAREER

dass ich mit den Schülern eine Börsen-AG umsetze. Es gab keine Schulbücher zum Thema, also habe ich selbst eines geschrieben: „Börseneinstieg mit Spaß und Spannung.“ Es ging weg wie die warmen Semmeln. Ich spürte: Das ist mein nächstes Lebensziel und begann, selbst in Aktien zu investieren. Meine erste war die Deutsche Telekom.

Was sagten Ihr Mann, Ihre Kollegen dazu?

Meinem Mann war das egal, wir hatten Gütertrennung. Meine Lehrerkollegen fanden das größtenteils nicht gut. Die hatten die Vorstellung, Geld sei genauso verwerflich wie Fernsehen. Aber ich kann mit Geld etwas Schlechtes machen oder eben etwas Gutes. Nur wenn du Geld hast, kannst du auch Geld spenden. Ich habe viel Geld in die Ausbildung meiner Kinder und Enkel investiert, das war und ist mir wichtig. In unserer Gesellschaft werden Leute, die mit Aktien viel Geld verdienen, immer noch als gierige Arschlöcher angesehen. Da spielt Neid eine große Rolle.

Was hat Sie an Aktien so fasziniert?

Ich hatte nie Geld geerbt, mein Mann war Halbweise. Mit unseren Lehrergehältern haben wir uns ein Reihenhaus in Ulm gekauft. Für Verlage habe ich nebenbei mit Typenradmaschinen Bücher gesetzt. Irgendwann hatte ich 30.000 Euro beisammen. Meine erste Aktie war die Deutsche Telekom wegen der hohen Dividende. Ich kaufte dreimal für rund 8,50 Euro nach. Ich übernehme für jede meiner Aktien die volle Verantwortung. Leider ist das Finanzwissen in Deutschland nach wie vor schlecht.

Als ich den „Börsenführerschein“ verfasste, gab es wenig Allgemeinbildung im Bereich Finanzen in Deutschland. Frauen haben oft fast nichts über die Wirtschaft gewusst. Dass das Männersache war, hat mich erst recht angespornt.

Sie haben die Hoch/Tief-Mut-Strategie entwickelt und sind dadurch reich geworden.

Ja, die Strategie besagt: viele Aktien kaufen, pro Aktie 1000 bis 2000 Euro aufwenden, breit streuen und langfristig anlegen. Man sollte sich nicht von einem drohenden Crash verrückt machen. Die meisten Aktien steigen danach wieder – oft sogar höher als zuvor. Von den allerbesten Aktien sollte man immer nur

Pressekontakt:
Wenn Sie weitere Informationen,
Bildmaterial oder Interviewpartner
benötigen, wenden Sie sich bitte an:

E-Mail presse@messe.rocks
Tel.: +49 89 124 14 63-30



messe.rocks GmbH
Velaskostraße 6
85622 Feldkirchen
Deutschland
Tel.: +49 89 12 41 463-0
info@messe.rocks
www.messe.rocks



**Karrieremesse für Absolventinnen,
Frauen in Fach- und
Führungspositionen und
Existenzgründerinnen**
München
10.-11. Oktober 2019
www.her-CAREER.com
Twitter: #herCAREER,
@her_CAREER_de
Facebook: /her-CAREER
Instagram: herCAREER/
LinkedIn: /herCAREER

Teilverkäufe machen, Aktien mit hohen Dividenden nur ganz selten verkaufen. Ich suche ein Drittel meiner Aktien nach hoher Dividende aus. Sie lege ich langfristig an. Bei einem weiteren Drittel achte ich auf eine ordentliche Dividende, Nachhaltigkeit, faire Bewertung, Substanzkraft. Beim letzten Drittel achte ich gar nicht auf die Dividende, sondern auf spannende Geschäftsfelder und Zukunftsmärkte, etwa zu Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz, Robotik, Industrie 4.0, Software, Hochtechnologie. Ich habe mehr als hundert Aktien und kann sie alle alphabetisch aufzählen: Nur mal Buchstabe A: Alphabet, Apple, Amazon, Alibaba, Adobe, Alexion, Amgen, AMD. Ich kaufe abgestürzte Aktien auch gegen den Trend, wenn ich glaube, dass sie sich wieder erholen, weil ihr Geschäftsmodell überzeugt.

Viele Frauen sind heute noch risikoscheu und legen ihr Geld konservativ an, sagen Sie.

Ja. Dass Frauen generell vorsichtig sind, ist nicht unbedingt schlecht. Manche Männer neigen zum Zocken in Spielbanken, das ist alles andere als gut. Aber Frauen tendieren zu Sparbüchern, das ist schleichende Kapitalvernichtung.

Was tun, wenn man kein Geld für ein breit gestreutes Anlageportfolio hat?

Bei 5000 Euro würde ich noch keine Aktien empfehlen, das ist riskant. Einer Frau habe ich mal geraten: Nehmen Sie monatlich 100 Euro und investieren sie je 50 Euro in zwei ETFs, also börsennotierte Indexfonds. Investieren Sie die Gewinne in weitere ETFs, Aktienfonds und allmählich auch in beste Einzelaktien. Man hat selbst die Verpflichtung, sich weiterzubilden. Es gibt genügend gute Bücher. Sich die Grundlagen selbst zu erarbeiten, kostet nicht viel.

Pressekontakt:

Wenn Sie weitere Informationen, Bildmaterial oder Interviewpartner benötigen, wenden Sie sich bitte an:

E-Mail presse@messe.rocks
Tel.: +49 89 124 14 63-30

Man sagt Ihnen Ehrgeiz und eiserne Disziplin nach. Hat Sie Ihre Kindheit in der DDR so geprägt?

Wir alle sind ein Produkt von Anlage und Umwelt. Mit der eigenen Veranlagung muss ich bestmöglich umgehen. Wenn ich etwas tue, dann möchte ich das so tief durchdringen wie nur möglich. Was glauben Sie, wie viel Tausende von Stunden ich am Computer mit Internet hocke, um selbst Expertin zu werden und es zu bleiben.



messe.rocks GmbH
Velaskostraße 6
85622 Feldkirchen
Deutschland
Tel.: +49 89 12 41 463-0
info@messe.rocks
www.messe.rocks



**Karrieremesse für Absolventinnen,
Frauen in Fach- und
Führungspositionen und
Existenzgründerinnen**
München
10.-11. Oktober 2019
www.her-CAREER.com
Twitter: #herCAREER,
@her_CAREER_de
Facebook: /her-CAREER
Instagram: herCAREER/
LinkedIn: /herCAREER

Warum sind Sie auf der herCAREER im Oktober beim Authors-MeetUp dabei?

Ich will Frauen dazu ermutigen, ihre Potenziale in Wirtschaft und Gesellschaft zu nutzen und ihre Talente und Fähigkeiten weiter auszubauen. Insbesondere im Finanzsektor gibt es noch viel zu tun. Frauen verdienen weniger, beziehen niedrigere Rente im Vergleich zu den Männern und nutzen ihre Chancen am Kapitalmarkt unzureichend.

Wie sehen Sie die Zukunft für Frauen in Sachen Gleichstellung?

Ich glaube wir sind auf dem richtigen Weg. Aber wir dürfen nicht den Fehler machen, von allen Unternehmen dasselbe zu erwarten. In der Mode-, Pharma-, Konsumbranche ist es einfacher für Frauen, in den Vorstand zu kommen. Im Bereich Maschinenbau ist es unrealistisch, wenn schon der Frauenanteil unter Studentinnen früher nur vier Prozent und derzeit bei gut 20 Prozent liegt. Aber bei gleicher Qualifikation würde ich stets die Frau bevorzugen.

Und wie lautet Ihre Prognose für die Wirtschaft?

Eins ist sicher: Wir wissen nicht, wann der nächste Crash kommt. Aber es ist absolut sicher, dass er kommt – denn die Menschen machen immer dieselben Fehler. In Zukunft wird es starke Automatisierungsprozesse geben, Künstliche Intelligenz, selbstfahrende Autos. Digitalisierung und Vernetzung verändern die Lebensverhältnisse. In manchen Berufen wird der Mensch stärker gefragt sein. Aber es wird auch Menschen geben, die sich abgehängt fühlen. Ich finde einiges schlimm: die Klimakatastrophen, denen wir ausgesetzt sind, oder den Terrorismus. Man sollte aber nicht jammern, sondern Chancen ergreifen, wenn der Crash kommt. Hier können auch Frauen Vorbilder sein. Ich könne ja auch auf Kreuzfahrten unterwegs sein. Aber ich arbeite lieber so viel wie eine junge Startup-Gründerin.

Auf der herCAREER vom 10. bis 11. Oktober 2019 ist Beate Sander im MTC München nicht nur als Speaker am 10. Oktober am Authors-MeetUp mit dabei. Besucher/innen können auch mit ihr über ihre Erfahrungen und Tipps zur Geldanlage auf der herCAREER@Night austauschen.

Pressekontakt:

Wenn Sie weitere Informationen, Bildmaterial oder Interviewpartner benötigen, wenden Sie sich bitte an:

E-Mail presse@messe.rocks
Tel.: +49 89 124 14 63-30



messe.rocks GmbH
Velaskostraße 6
85622 Feldkirchen
Deutschland
Tel.: +49 89 12 41 463-0
info@messe.rocks
www.messe.rocks



**Karrieremesse für Absolventinnen,
Frauen in Fach- und
Führungspositionen und
Existenzgründerinnen**
München
10.-11. Oktober 2019
www.her-CAREER.com
Twitter: #herCAREER,
@her_CAREER_de
Facebook: /her-CAREER
Instagram: herCAREER/
LinkedIn: /herCAREER

Über Beate Sander

Beate Sander ist Bestsellerautorin und schreibt über Anlagestrategien. Sie ist Erfinderin der Hoch/Tief-Mutstrategie und arbeitet für mehrere Unternehmen aus MDAX, TecDAX und SDAX. Mit 59 Jahren begann sie, in Aktien zu investieren. Heute ist sie 81 und Aktien-Millionärin.

Bestsellerautorin Beate Sander schreibt über Anlagestrategien. Ihr Aktien- und Börsenführerschein ist seit 2001 regelmäßig auf den Bestsellerlisten zu finden. Die ehemalige Realschullehrerin ist zudem als Kommentatorin und Referentin für mehrere Unternehmen aus MDAX, TecDAX und SDAX und Volkshochschuldozentin für Börsenseminare tätig. Mit 13 Jahren floh Beate Sander aus der DDR und schaffte über den Umweg der Begabtenprüfungen den Weg ins Lehramt. Als Lehrerin war sie vom 21. bis zum 66. Lebensjahr trotz zweier Kinder immer in Vollzeit tätig. Schon früh schrieb sie Schulbücher und Lehrerhandbücher, nicht zuletzt, weil ihre Suche nach einem geeigneten Börsen-Schülerbuch für sie enttäuschend verlief. So entstand auch ihr erstes Buch: „Börseneinstieg mit Spaß und Spannung“. 1996 kaufte sie ihre erste Aktie. Sie erfand die Hoch/Tief-Mutstrategie, die sie im großen Crash von 2000 bis 2003 erfolgreich erprobte und bis heute immer wieder verfeinert.

Über die herCAREER

Die herCAREER ist Deutschlands Leitmesse für die weibliche Karriereplanung. Sie findet am 10. und 11. Oktober 2019 bereits zum fünften Mal im Münchener MTC statt und wird mit dem Netzwerkevent herCAREER@Night abgerundet. Mit der Messe und der Netzwerkveranstaltung wurde eine Plattform geschaffen, die Jobeinsteigerinnen, aber auch Aufsteigerinnen und Gründerinnen Netzwerke erschließt, die sie dabei unterstützen, beruflich weiter und schneller voranzukommen.

Die herCAREER@Night findet am Abend des ersten Messetages, also am 10. Oktober 2019, statt. Hier treffen die Netzwerk-Teilnehmerinnen im Rahmen eines gemeinsamen Abendessens auf weibliche Vorstände, Aufsichtsrätinnen, Unternehmerinnen, Existenzgründerinnen, Personalverantwortliche und Expertinnen der unterschiedlichsten Branchen, aber auch auf Männer, die sich für Chancengleichheit einsetzen. An diesem Abend geht es darum, sich auszutauschen und das berufliche Netzwerk zu erweitern.

Das Besondere an der herCAREER ist, dass sie Hierarchieebenen aufbricht und einen Austausch auf Augenhöhe ermöglicht. Die Besucherinnen und Besucher haben so die Möglichkeit, sowohl vom Wissen der Crowd zu profitieren als auch von den Erfahrungen und dem Know-how erfahrener Role Models und Insidern zu lernen. Auf der herCAREER kommen sie in lockerer Atmosphäre mit Fachexperten/-innen ins Gespräch und können ihr berufliches Netzwerk strategisch und gezielt ausbauen. www.her-career.com/atNight

Pressekontakt:

Wenn Sie weitere Informationen, Bildmaterial oder Interviewpartner benötigen, wenden Sie sich bitte an:

E-Mail presse@messe.rocks
Tel.: +49 89 124 14 63-30



messe.rocks GmbH
Velaskostraße 6
85622 Feldkirchen
Deutschland
Tel.: +49 89 12 41 463-0
info@messe.rocks
www.messe.rocks



**Karrieremesse für Absolventinnen,
Frauen in Fach- und
Führungspositionen und
Existenzgründerinnen**
München
10.-11. Oktober 2019
www.her-CAREER.com
Twitter: #herCAREER,
@her_CAREER_de
Facebook: /her-CAREER
Instagram: herCAREER/
LinkedIn: /herCAREER

Einzigartig ist auch das Ausstellungsspektrum: Im Fokus stehen Arbeitgeber aus verschiedensten Branchen, spannende Weiterbildungsangebote, aber auch Themen rund um Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Angebote für Gründer/innen und Unternehmer/innen. Ergänzt wird das Angebot um den Themenbereich Finanzen, Geld und Vorsorge. Außerdem stellen Unternehmen bei den Future Talks vor, an welchen Innovationen sie arbeiten und wie sie Digitalisierung und New Work vorantreiben.

Angereichert wird das Programm um über 60 Vorträge und Diskussionen mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik sowie um rund 300 MeetUps und Talks mit Role Models. Darunter sind auch zahlreiche Gründerinnen, die bereit sind, ihr Wissen zu teilen und über ihre Erfahrungen und Lernkurven zu berichten. Das umfangreiche Vortragsprogramm ist im Eintrittspreis inkludiert. Für Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen ist die Messe kostenfrei sowie die An- und Heimreise mit FlixBus aus dem gesamten Bundesgebiet. www.her-career.com/FlixBus

Die herCAREER 2019 findet am 10. und 11. Oktober 2019 in München statt. Weitere Informationen über die Karrieremesse für Frauen gibt es unter www.her-career.com, über Facebook: www.facebook.com/herCAREER.de/ über Twitter @her_CAREER_de, #herCAREER, Instagram www.instagram.com/herCAREER/ und bei LinkedIn www.linkedin.com/company/herCAREER
Bereits wie im Vorjahr ist die Veranstaltung in einigen Bundesländern als Weiterbildungsveranstaltung anerkannt: www.her-career.com/Bildungsurlaub

Über Natascha Hoffner

Die Gründerin Natascha Hoffner verfügt über 18 Jahre Erfahrung in der Messebranche. Sie war bereits ab dem Jahr 2000 Teil einer Neugründung in der Messebranche mit Sitz in Mannheim und maßgeblich am Auf- und Ausbau von Messen und Kongressen im In- und Ausland beteiligt, die als Leitveranstaltungen ihrer Branche etabliert wurden. In Spitzenzeiten war sie gemeinsam mit dem damaligen Gründer für bis zu 20 Messen und Kongresse jährlich und rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verantwortlich. Für dieses Unternehmen, welches zuletzt zur Tochtergesellschaft der Deutschen Messe AG wurde, war sie über fünf Jahre als Geschäftsführerin tätig. Im April 2015 gründete sie die messe.rocks GmbH mit Sitz im Münchner Osten.

Pressekontakt:

Wenn Sie weitere Informationen, Bildmaterial oder Interviewpartner benötigen, wenden Sie sich bitte an:

E-Mail presse@messe.rocks
Tel.: +49 89 124 14 63-30



messe.rocks GmbH
Velaskostraße 6
85622 Feldkirchen
Deutschland
Tel.: +49 89 12 41 463-0
info@messe.rocks
www.messe.rocks